

Kölner Dombaufest im August 1848

Im August 1848 wurde in Köln der 600. Jahrestag der Grundsteinlegung des Domes gefeiert. 1842 war im Zeichen romantisch-nationaler Begeisterung und mit maßgeblicher Unterstützung der preußischen Königs Friedrich Wilhelm IV. mit dem Weiterbau der Kirche begonnen worden. Nachdem am Vortag Fenster, die der bayerische König Ludwig I. gestiftet hatte, enthüllt worden waren, wurde am 15. August das neuerstellte Kirchenschiff von Erzbischof Johannes von Geissel geweiht. Bei dieser Zeremonie waren neben acht weiteren Bischöfen und dem Wiener Nuntius Michele Viale Prelà auch der preußische König Friedrich Wilhelm IV. und der Reichsverweser Erzherzog Johann von Österreich zugegen.

Literatur:

HEGEL, Eduard, Geschichte des Erzbistums Köln, Bd. 5: Das Erzbistum Köln zwischen der Restauration des 19. Jahrhunderts und der Restauration des 20. Jahrhunderts 1815-1962, Köln 1987, S. 494-502.

GND-Nr. 1053351011

Empfohlene Zitierweise:

Kölner Dombaufest im August 1848, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 9095, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/9095. Letzter Zugriff am: 07.05.2024.